

Dienstag, 3. Januar 2018

Fördermitglieder:

Fahrradladen Mauer (Weiskirchen), Fahrrad Schnur (Dudenhofen), Kleins Radhaus (Dudenhofen),
Fahrrad Ott (Heusenstamm), Bike Center Obertshausen (Obertshausen-Hausen)

Liebe Radlerinnen und Radler,

Der Vorstand wünscht ein gutes Neues Jahr und eine erfolgreiche und unfallfreie Radsaison 2018. Bei der Lektüre dieses Rundbriefes wird Euch vermutlich zuerst das geänderte Logo im Briefkopf auffallen. Der ADFC Rodgau wird im Jahr 2018 sein 25-jähriges Bestehen im Rahmen des Rodgau Sommer-Sonntags am 8. Juli feiern. Details des Programms stehen noch nicht fest, Ihr seid jedoch gebeten, hierbei in welcher Form auch immer mitzuwirken.

Das Bike Center Obertshausen als unser neues Fördermitglied findet sich im Briefkopf in der Liste der Fördermitglieder.

Hier die Termine für die Monate Januar und Februar 2018:

Radlertreff am 18. Januar

Unser Radlertreff findet eine Woche später als geplant am Do, 18. Januar um 20 Uhr in der Gaststätte des Bürgerhauses in Dudenhofen statt. Grund: Betriebsurlaub der Gaststätte.

Radlertreff am 8. Februar

Unser Februar-Radlertreff findet planmäßig am Do, 08. Februar um 20 Uhr in der Gaststätte des Bürgerhauses in Dudenhofen statt.

Winterwanderung des ADFC Rodgau am 11. Februar

Bernd und Claudia Jackel werden uns in den Spessart führen. Details siehe Anlage. Vielen Dank an Bernd und Claudia.

Kreisversammlung ADFC Landkreis Offenbach am 24. Februar

Zur ordentlichen Mitgliederversammlung lädt der Vorstand des ADFC Landkreis Offenbach herzlich ein. Rück- und Ausblicke und ein gemütliches Beisammensein an einem Samstag- Nachmittag bei Kaffee und Kuchen versprechen eine schöne Gelegenheit, beim ADFC mal vorbei zuschauen, sich zu informieren, nette Leute kennenzulernen, eventuell auch sich einzubringen und auszutauschen.

Die Versammlung findet statt am Samstag, den 24. Februar 2018, um 15 Uhr
Im kleinen Saal des Bürgerhauses Rodgau-Weiskirchen,
63110 Rodgau-Weiskirchen, Schillerstraße 27

Eine gesonderte Einladung folgt!

Vorschau: Mitgliederversammlung ADFC Rodgau am 7. März

Zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung lädt Euch der Vorstand des ADFC Rodgau herzlich ein. Wie schon bei der Kreisversammlung wird auch hier für das leibliche Wohl gesorgt werden.

Die Versammlung findet statt am Mittwoch, dem 07.03. 2018 um 19:30 Uhr im Bürgerhaus Rodgau-Niederroden (Kleiner Saal), Römerstr. 13

Eine gesonderte Einladung folgt!

Vorschau: Landesversammlung des ADFC Hessen am 10.März

Landesversammlung 2018 ADFC Hessen
Samstag, 10.03.2018, Frankfurt am Main, Saalbau Gutleut

Neues zum Radverkehr in Rodgau, Obertshausen und Heusenstamm

Eine umfangreiche Auswertung und Übersicht von Stefan Janke findet sich im Anhang. Vielen Dank an Stefan.

Gute Fahrt im Jahr 2018 wünscht

Der Vorstand des ADFC Rodgau e.V.

gez. Alfred Wörsching

Winterwanderung am Sonntag, 11.02.2018

Ausgangspunkt unserer Wanderung ist Rothenbuch im Spessart. Die Rundwanderung ist ca. 16 Km lang und führt durch Wälder, Wiesengelände und dem Naturparadies Hafenlohrthal mit seiner vielfältigen Flora und Fauna. Dies war auch das Revier des berühmten Wilddiebs Johann Adam Hasenstab.



Info: Auch diesmal findet die Einkehr am Ende der Wanderung statt. Bitte für Rucksackverpflegung nach eigenem Bedarf vorsorgen.

Abfahrt in Fahrgemeinschaften: 09:00Uhr

Treffpunkt: Parkplatz **TOOM-Baumarkt**, Dudenhofen

Ziel: Parkplatz, Setzbornstr. 63860 Rothenbuch
Breitengrad : 49.963891 | **Längengrad** : 9.389563

Rückkehr: ca. 17:00 Uhr

Bitte Teilnahme-Mitteilung an Claudia und Bernd Jackel bis **28.01.2018**
Tel. 06106/18001 oder: bernd.jackel@adfc-rodgau.de

Wir freuen uns auf zahlreiche Mitwanderer bei winterlichem Wetter.
Claudia & Bernd

Neues zum Radverkehr in Rodgau, Obertshausen und Heusenstamm

Heusenstamm: Teilnahme an der Verkehrsschau im November. Große Probleme mit gestiegenem Kfz- und Belieferungsverkehr in der „Prachtstraße“ (Frankfurter Straßen), was sich auch negativ auf die an der Bahnlinie einmündenden Straßen auswirkt, da das „Queren“ zum Problem wird. Die vorhandene Benutzungspflicht der Radwege soll im 1. Quartal 2018 überprüft werden. Mal schauen, ob daraus dann nicht mal ein neues Radverkehrskonzept werden müsste.

Obertshausen: Die Gathofkreuzung wurde erneuert. Statt den bisherigen Zebrastreifen sind nun die Querungen über die Rechtsabbieger von der B448 signalisiert – und leider nur auf Wunsch schenken sie Fußgängern und Radfahrern „grün“. Die Zahl der Rotlichtverstöße ist daher massiv gestiegen. Vorschläge des ADFC gingen über den Ersten Stadtrat an Hessen Mobil – dort wurden aber nur geringe Verbesserungen in Aussicht gestellt (Priorität hat der Kfz-Verkehr auf der B 448). Zudem müsste die Führung des Radverkehrs zwischen Bahnhof und Seligenstädter Straße stark optimiert werden.

Beim Runden Tisch Nahmobilität ist man leider auch nicht viel weiter. Kurz vor Weihnachten hat dann auch noch die Stadtverordnetenversammlung das Geld für das Endstück des Pendleradweges aus Offenbach abgelehnt mit der Begründung, es gäbe bereits gute Verbindungen....Das trifft einerseits nicht so wirklich zu (seit der Änderung der Vorfahrt von der B448 nach Waldhof hält die Ampel ganz schön auf Richtung Waldhof und die Radwege wurden vor über 20 Jahren gebaut, sind also nicht mehr in bestem Zustand und auch nicht mehr „Stand der Technik“), andererseits ist es auch kein gutes Zeichen für die interkommunale Zusammenarbeit und für die Förderung der aktiven Mobilität, der man sich ja mit der Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen (AGNH) verschrieben hat. Als ADFC sind wir jedenfalls darüber sehr enttäuscht.

Rodgau: Auch hier sind die Radwege nicht mehr neu, sondern müssten ertüchtigt werden. Im September gab es dazu auch einen Bericht in der Offenbach-Post und eine Bildergalerie: <https://www.op-online.de/region/rodgau/radwegen-rodgau-gibts-viel-tun-adfc-8663730.html>
Das Fahrradparken an Supermärkten hatten wir vor einem Jahr schon einmal thematisiert. Mit dem Umbau des REWE-Centers hat sich auch hier etwas getan – positiv wie negativ.



Positiv sind die neuen und überdachten Abstellplätze. Da kann man nun wirklich nicht mehr meckern. Direkt vor dem neuen Haupteingang und direkt vor dem ehemaligen Haupteingang gibt es nun gute Möglichkeiten, sein Fahrrad sicher und witterungsgeschützt anzuschließen. Am neuen Haupteingang sind zudem viele weitere sichere Radparker aufgestellt worden.



So sollte man sein Fahrrad anschließen

Negativ: es wurden viele kurze Wege „gekappt“. Nun sieht man die Spuren in den zukünftigen Beeten. Die Anbindung vom Radfahrstreifen war auch nie gegeben. Nachdem die alte Zufahrt entfernt wurde, wurde ein neuer Weg „gefahren“. Gut erreichbar ist der Markt über die Feldstraße, was aber den Leuten aus dem Wohngebiet gegenüber (Flachsberg) nicht wirklich hilft.



Der EDEKA-Markt hat auch aufgerüstet:



Leider immer noch Felgenkiller – also keine Möglichkeit, das Fahrrad anzuschließen - dafür nun überdacht. Leider nicht so leicht zugänglich – Parkplätze von der einen Seite, manchmal Aktionen von der anderen. Zudem ragen manche Einkaufswagen weit hinein.

REWE-Märkte und Discounter sowie TOOM-Baumarkt: ganz übel...nur Felgenkiller.

Bahnhofsumfeld Dudenhofen: Endlich wird auch hier Rodgau schöner – doch wie wird der Radverkehr dort zukünftig geführt werden? Die neue Buswendeschleife für den Bus nach Babenhausen wird auf den provisorischen Parkplätzen der ehemaligen Lagerhalle entstehen. Und wie das „Entree“ an der Karlstraße/Friedberger Straße aussehen wird? Den Radverkehr hatte zumindest damals, als die Pläne vorgestellt wurden, niemand auf der Rechnung – nur die Reisenden zu Fuß. Wir dürfen gespannt sein, wie sich das entwickeln wird. Zur Verkehrsschau war der ADFC erstmals seit 1995 nicht eingeladen

Stefan Janke